

Bürger Pressemitteilung „Zukunfts-Check Dorf“

PRESSEMITTEILUNG „ZUKUNFTS-CHECK DORF“

am 22. März 2014.



Pressemitteilung der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm zur Präsentation
Zukunfts-Check Dorf in Gransdorf

"Die Ortsgemeinde Gransdorf ist eine von acht Modelldörfern im Eifelkreis Bitburg-Prüm, die mit gutem Beispiel vorangehen und sich durch die Teilnahme an der Kreisinitiative „Zukunfts-Check Dorf“ engagiert den Herausforderungen des demographischen Wandels stellen.

Gransdorf hat im Rahmen des Dorfchecks konkrete Ideen und konstruktive Ansätze entwickelt, um auch in Zukunft ein attraktives Leben innerhalb des Dorfes zu ermöglichen.

Die vielfältige Themenpalette des Dorfchecks untersucht alle Lebensbereiche, die vom demographischen Wandel betroffen sind. Die Prioritätenliste umfasst 9 Handlungsfelder, die Gransdorf kurz- und mittelfristig umsetzen möchte. Die Handlungsfelder sind vielfältigen und unterschiedlichen Lebensbereichen zuzuordnen, die mit der Bürgerschaft im offenen Dialog angegangen werden.

An erster Priorität steht der Breitbandausbau in Gransdorf. Weiterhin sind beispielhaft die Entwicklung des Ortskerns, die Initiierung eines Leerstandsmanagements und die Aktivierung innerörtlicher Flächenpotentiale zu nennen. Bei der Vorstellung der Ergebnisse des Dorfchecks zeigt sich Landrat Dr. Joachim Streit überzeugt, dass der demographische Wandel gestaltbar ist, so dass Menschen aller Generationen auch in

Theatergruppe Gransdorf e.V.

Pension **lustiger
Dreiakter**

**„Zum wilden
Hengst“**

Einlass: jeweils 1 Stunde vor Spielbeginn

**Gemeindehaus
GRANSDORF**

Sa. 10. Jan. 2026 · 20 Uhr
Sa. 17. Jan. 2026 · 20 Uhr
So. 18. Jan. 2026 · 15 Uhr
Sa. 24. Jan. 2026 · 20 Uhr

Kartenvorverkauf ab dem 01. Dezember 2025 mit Platzreservierung 10,- Euro
Gasthaus „Zum Holzwurm“, Gransdorf, Telefon 06567/8419
Friseursalon Heinz Willems, Gransdorf, Telefon 06567/8488
Der Kartenvorverkauf für die Sonntagsvorstellung findet nur im Friseursalon Willems statt.
Die Karten bitte innerhalb von 1 Woche abholen. Vielen DANK.

Die Theatergruppe Gransdorf  **freut sich auf Ihren Besuch!**

Ritter
FENSTER & TÜREN
RITTER Fenster & Türen GmbH
Kopernikusstraße 3, 54634 Bitburg
info@ritter-fenster.de
Telefon: +49 6561 95550

Zukunft im Eifelkreis Bitburg-Prüm gut leben können, aber: „Wir müssen **jetzt** aktiv werden und uns mit kommenden Herausforderungen auseinandersetzen. Der Dorfcheck motiviert Menschen, ihre Zukunft im ländlichen Raum mitzubestimmen und sich bei der wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Entwicklung im Dorf zu engagieren.“

Die unmittelbare Anbindung an die A 60, eine funktionierende Grundversorgung, ein zukunftsfähiger Tourismus und Gastronomie sowie eine qualitätvolle kulturelle und soziale Infrastruktur sind u. a. besondere Stärken der Ortsgemeinde Gransdorf.

Hintergrund: Der Eifelkreis Bitburg-Prüm hat - wie andere ländliche Regionen – zunehmend mit den Folgen des demographischen Wandels zu kämpfen. Überalterung der Bevölkerung und wachsender Gebäudeleerstand sowie die Schließung von Nahversorgungs- und Infrastruktureinrichtungen sind drängende Herausforderungen. Hiermit werden große Teile des Landkreises konfrontiert. Hier setzt die Initiative des Landkreises bzw. der LEADER-Aktionsgruppe Bitburg-Prüm mit der Initiative „Zukunfts-Check Dorf“ an.

Diese Kampagne motiviert Gemeinden und ihre BürgerInnen, im Sinne der Selbsthilfe die örtlichen Chancen und Herausforderungen zu erkennen und zukunftsfähige Strategien zu entwickeln. Es stehen hierbei die bauliche und soziale Entwicklung der Dörfer und Dorfkerne, das Flächenmanagement im Dorf sowie interkommunale Kooperation und eine Verantwortungsgemeinschaft zwischen BürgerInnen, Politik und Verwaltung im Mittelpunkt. Der „Zukunfts-Check Dorf“ ist darauf ausgerichtet, eine anwendungsorientierte Hilfestellung für die Praxis anzubieten. Mit dem Check werden Probleme und Aufgaben, die aufgrund bestehender und sich abzeichnender Gebäudeleerstände und sozialer Veränderungsprozesse zu bewältigen sind, bewusst gemacht.

Darüber hinaus wird ein schneller Überblick über die Situation und Realisierungsmöglichkeiten zur Innenentwicklung gegeben und Folgerungen für den Einsatz der Dorferneuerung für gemeindliche Aufgaben werden deutlich."

Bilder: Doris Pauels

HOCHWASSERVORSORGEKONZEPT



A.R.T. - ABFUHRKALENDER